



N I E D E R S C H R I F T

Gremium	Ortsbeirat Nauborn
Sitzungsnummer	OB Nb/012/2017
Datum	Montag, den 26.06.2017
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	21:26 Uhr
Sitzungsort	Sitzungssaal des Stadtteilbüros Nauborn, Schulgasse 7

Anwesend:

vom Gremium

Peter Pausch	SPD	Ortsvorsteher
Hans-Werner Beck	SPD	Ortsbeiratsmitglied
Sandra Ihne-Köneke	SPD	Ortsbeiratsmitglied
Edmund Räther	SPD	Ortsbeiratsmitglied
Thekla Adamietz	CDU	Ortsbeiratsmitglied
Michael Hundertmark	CDU	Ortsbeiratsmitglied
Renate Pfeiffer-Scherf	FW	Stellv. Ortsvorsteherin

Von der Verwaltung

Herr Velte, Leiter des Stadtbetriebsamtes

Als Schriftführerin
Amber Luitjens

Abwesend:

Entschuldigt fehlten

Uwe Lang	CDU	Ortsbeiratsmitglied
Dr. Wolfgang Bunk	FDP	Ortsbeiratsmitglied

OV Pausch eröffnet die Sitzung und stellt nach Begrüßung der Anwesenden die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates sowie die form- und fristgerechte Zustellung der Einladung fest. Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht, diese gilt somit in der folgenden Fassung:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Genehmigung der Niederschrift der 11. Sitzung**
- 2 Information des Fachamtes zum Spielplatz Solmserweg**
- 3 Anmeldung von Maßnahmen zur Haushaltsplanung für die Jahre 2018 und 2019**
- 4 Mitteilungen und Anfragen**

Öffentlicher Teil

zu 1 Genehmigung der Niederschrift der 11. Sitzung

Die Niederschrift wird mit Änderung zu Punkt 4a) : „[...] Es handle sich dabei nach Einschätzung der Ordnungsbehörde um eine Gefahrenstelle. M. Hundertmark möchte wissen, ob sich an der Einschätzung etwas geändert habe“ einstimmig beschlossen.

zu 2 Information des Fachamtes zum Spielplatz Solmserweg

Hr. Velte bedauert die Verzögerung. Er erklärt, dass die Ausschreibung erfolgt ist und die Submission am 03.07. stattfinden soll. Geplant seien eine Rutschen-Kletterkombination, ein Bodentrampolin und eine Seilschaukel. Im Haushalt seien dafür 30.000 € eingestellt. Er führt weiter aus, dass der Auftrag Ende Juli vergeben werden soll, allerdings rechne er mit 4-6 Wochen Lieferzeit für eines der Geräte. H.-W. Beck merkt an, dass schon mehrere Termine für die Fertigstellung genannt, der Ortsbeirat aber immer wieder vertröstet wurde. M. Hundertmark merkt an, dass die vorgelegte Planung bereits im Februar 2016 vorgestellt worden sei, das Gerät sollte nach Auskunft des Amtes bis zum Sommer bereits installiert sein. E. Rätther fragt, ob man zunächst die beiden anderen Geräte installieren könne. Hr. Velte verneint dies, da die Geräte wegen des vorgesehenen Gummibodens zeitgleich installiert werden müssen. M. Hundertmark bittet um eine E-Mail an OV Pausch, sobald der Termin für die Installation feststeht.

T. Adamietz berichtet, dass der Weg zwischen Westerwaldstraße/Zum Boden seit Wochen nicht gemäht würde und in schlechtem Zustand sei. R. Pfeiffer-Scherf ergänzt, dass auch bei der Friedhofshalle nicht gemäht würde. Hr. Velte erklärt, dass aktuell durch hohen Krankenstand nicht genügend Mitarbeiter verfügbar seien, für eine Fremdfirma stünden keine Mittel zur Verfügung. R. Pfeiffer-Scherf fragt, ob man Ferienjobber mit solchen Aufgaben betreuen könne. Hr. Velte erläutert, dass es aus Gründen der Arbeitssicherheit keine Ferienjobber bei der Stadt gebe.

zu 3 Anmeldung von Maßnahmen zur Haushaltsplanung für die Jahre 2018 und 2019

M. Hundertmark schlägt dem Ortsbeirat vor, 25.000 € für die Sanierung der Brücke am Steg zu beantragen. Des Weiteren sollten 2.500 € für eine Neu- bzw. Ersatzbeschaffung von Ruhebänken in Absprache mit dem AK Kultur- und Heimatgeschichte beantragt werden. Eine Bank koste ca. 400 € plus Arbeitskosten.

E. Rätther begrüßt diesen Vorschlag. Es sei damit leichter, Anträge des AK in die Tat umzusetzen. Er erklärt aber, dass es noch keine feststehende Planung gebe. R. Pfeiffer-Scherf erinnert an die noch ausstehenden Maßnahmen z.B. die Anschaffung eines fest installierten Beamers im Bürgerhaus Nauborn.

Der Ortsbeirat beschließt die Beantragung dieser beiden Maßnahmen einstimmig und fordert außerdem die Umsetzung der bisher nicht umgesetzten Maßnahme zur Erweiterung der Trauerhalle.

zu 4 Mitteilungen und Anfragen

- a) OV Pausch teilt mit, dass die Treppe zwischen „Am Wingert“ und „Grundweg“ noch dieses Jahr saniert werden soll.
- b) OV Pausch berichtet, dass es sich bei den eingestellten Kosten für die Pflingstweide um Sanierungskosten für den Teil der Mauer gegenüber der Apotheke handle.
- c) OV Pausch erläutert, dass die linke Abzweigung der „Hohelindstraße“ saniert würde. Die Deckensanierung sei bereits ausgeschrieben.
- d) OV Pausch erklärt, dass bei der Straße „Zum Kirschenwäldchen“ eine grundhafte Sanierung notwendig sei. Die bereits vorgenommenen Reparaturen seien nach einer Maßnahme der Enwag geschehen, die zeitlich nicht mit der Stadt abstimmbare gewesen sei.
- e) E. Räther merkt an, dass es zur Brücke am Steg immer noch keine Antwort gebe. Auch sei das beantragte Gutachten nicht erfolgt. Er schlägt vor, einen Vertreter des Tiefbauamtes zur nächsten Sitzung einzuladen.
- f) E. Räther bemängelt, dass der Brunnen am Spielplatz Solmserweg oft defekt sei und regt an, sich bezüglich einer besseren Konstruktion zu informieren.
- g) M. Hundertmark bedauert, dass der Termin für das Vortreffen zum 2. Familientag der Kindertagesstätte Nauborn zeitgleich mit einer Stadtverordnetenversammlung lag.

Anfragen

- a) M. Hundertmark erkundigt sich nach dem Sachstand der Planung eines offenen Bücherregals. OV Pausch erklärt, dass Größe und Aussehen feststehen, der Aufbau könne jedoch nicht vor Ende Juli oder Anfang August erfolgen.
- b) M. Hundertmark merkt positiv an, dass es nun lärmgedämpfte Glascontainer in der Gänsweide gebe, er fragt, wieso es keine Mitteilung der Stadt darüber gegeben habe. OV Pausch bedauert dies auch und erklärt, dass er selbst auch keine Mitteilung dazu erhalten habe.
- c) M. Hundertmark fragt nach dem Termin des Herbstfestes für Senioren. OV Pausch teilt mit, dass dieses am 04.11.2017 stattfinde.

Nachträglich von OV Pausch korrigiert: Der Termin des Herbstfestes für Senioren findet am Samstag, den 28.10.2017, statt.